

Mitteilungen für die Mesnerinnen und Mesner
der Diözese St. Pölten

3100 St. Pölten | Klostergasse 15 |
Tel. 02742 324-3332
mesner.dsp@kirche.at | www.mesner.at |



Mesner Gemeinschaft
Diözese St. Pölten
Pastorale Dienste der Diözese St. Pölten
Bereich Pfarre und Spiritualität

Grüß Gott, liebe Mesnerinnen und Mesner der
Diözese St. Pölten.

Mit dem Amtsantritt von Bischof Alois Schwarz
hat **Prälat Josef Wansch** sein Amt als geistlicher
Beirat der Mesner Gemeinschaft zur Verfügung
gestellt. Prälat Wansch hat einen Wunsch über
seine Nachfolge ausgesprochen.

Das Bischöfliche Ordinariat ernennt per Dekret
mit 1.1.2019 **Pfarrer Mag. Johann Lagler**, aus der
Pfarre Steinakirchen am Forst,
zum **Geistlichen Assistenten** der
Mesner Gemeinschaft der Diözese St. Pölten.

Wir freuen uns über unseren neuen Geistlichen
Assistenten **Pfr. Hans Lagler**.

Wir danken von ganzem Herzen

Prälat Josef Wansch, der über 50 Jahre die
Mesner Gemeinschaft unserer Diözese mit Rat,
Tat, geistlichen Impulsen und viel Engagement
begleitet hat.

Ein herzliches Vergelt' s Gott!

Richard Wiegand

Bitte um eine gute Zusammenarbeit in der
Mesner Gemeinschaft mit unserem neuen
geistlichen Assistenten Hans Lagler.

Einkehrtag in der Fastenzeit Samstag, 16. März 2019

9.00 bis 16.00 Uhr
im **Bildungshaus Stift Zwettl**
mit Abt Johannes Maria Szyplski
ca. 11.30 Uhr Andacht mit Beichtgelegenheit
Mittagessen ist im Bildungshaus des Stiftes
14.00 Uhr Klosterführung durch das Stift Zwettl

Einkehrtag in der Fastenzeit Samstag, 9. März 2019

9.00 bis 16.00 Uhr im **Stift Seitenstetten**
im Raum Scholastika mit P. Leo Heimberger

11.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Stiftskirche
mit Beichtgelegenheit

14.00 Uhr **Prävention – Missbrauch**
mit Herrn **Dr. Reinhard Pichler** von der
Stabstelle für Gewaltprävention der Diözese.

Wir Mesner arbeiten ehrenamtlich mit Kindern
und Jugendlichen in Pfarren! Daher kann es sein,
dass genau wir zur Vertrauensperson eines
Kindes/Jugendlichen, der/die Opfer von Gewalt
ist, werden.



Patroziniumswallfahrt nach Maria Taferl Freitag, 26. April 2019

Bei Schönwetter um 9.50 Uhr Treffen bei der
Kerzenkapelle mit feierlichem Einzug.
10.00 Uhr Festgottesdienst mit unserem neuen
geistlichen Assistenten der Mesner Gemeinschaft
Pfr. Hans Lagler und **Diözesanbischof Dr. Alois
Schwarz**.

Im Anschluss treffen wir mit unserem Bischof im
Pfarrhof zu einem Gedankenaustausch
zusammen!

Um ca. 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen im
Gasthaus Frey in Maria Taferl.

Maiandacht

Sonntag 19. Mai 2019 um 14.00 Uhr
im **Kloster Schönbühel** (bei Melk)

Im Anschluss an die Maiandacht gibt es eine Führung und ein gemütliches Beisammensein im Refektorium des Klosters bei Kaffee und Kuchen. Um Spenden für den „Verein der Freunde von Bethlehem zu Schönbühel“ wird gebeten.

Wir wollen diese Maiandacht wieder mit Texten von Franz Jägerstätter gestalten und laden alle Mesner/innen, aber auch Gäste herzlich dazu ein.

Gemeinschaftsfahrt

Auf den Spuren des **Heiligen Konrad** von Parzham, unseres Patrons der Mesner Gemeinschaft der Diözese St. Pölten.

26. bis 29. August 2019

Wir besuchen die Stätten in denen dem jungen **Johann Birndorfer (Bruder Konrad)** die Berufung zum Klosterbruder gewachsen ist.



"Venus-Hof" in Parzham

Der **Heilige Bruder Konrad** wurde am 22. Dezember 1818 als Johann Birndorfer auf dem "**Venus-Hof**" in **Parzham** geboren. Nach dem frühen Tod seiner Eltern sollte Hans Birndorfer den großen Hof übernehmen. Doch er war sich nicht sicher, ob er zum Bauern berufen ist. Schon in seiner Jugend unternahm Hans Birndorfer viele Wallfahrten - etwa nach **Passau-Mariahilf** oder nach **Aigen a. Inn**. In Aigen lebte auch der Benefiziat Dullinger, der sein Beichtvater war und ihm den Weg nach Altötting ins Kloster wies.

Die endgültige Sicherheit über seinen weiteren Lebensweg bekam Hans Birndorfer bei einer Predigt, die er in der **Wallfahrtskirche St. Anna bei Ering** hörte. Er übergab seinen Geschwistern den Hof und trat 1849 in den Kapuzinerorden in **Altötting** ein.

Eigentlich wollte er den Ordensnamen Franziskus annehmen - aus Verehrung für den Heiligen. Da aber gerade ein Mönch namens Konrad verstorben war, bekam er diesen Namen. 41 Jahre lang verrichtete Bruder Konrad seinen Dienst als Pförtner im Kloster St. Anna, dem heutigen **St. Konrad-Kloster**, bis zu seinem Tod am 21. April 1894.

Die Menschen verehrten Konrad schon zu Lebzeiten als Heiligen. Er verschenkte alles, was er besaß, selbst einen Teil seines Essens. Nach seinem Tod beteten viele Gläubige um seine Fürbitte. Einige Wunder geschahen auf die Fürbitte des Heiligen Bruder Konrad hin. 1930 sprach die katholische Kirche Bruder Konrad selig, schon vier Jahre später wurde er von Papst Pius XI. heilig gesprochen.



St. Konrad-Kloster in Altötting



Statue von Bruder Konrad

Leistungen:

Gemeinschaftsfahrt nach Parzham

- Fahrt mit **Mitterbauer Reisen** ab St. Pölten
Zufahrt aus dem Waldviertel mittels Wieselbussen möglich.
- 3x Nächtigung/Halbpension
im Hotel Sternenhof in Bad Birnbach
- Stadtführung in Passau und Schärding
- Schifffahrt Schärding inkl. Knödelessen

Pauschalangebot: € 395,- pro Person
Einzelzimmerzuschlag: € 35,-

Gültigen Reisepass oder Personalausweis!

Anmeldungen und Auskunft bei
Manuela Gerstl

Tel. 02742/324 3332 – mesner.dsp@kirche.at

Ein Programm wird nach der Anmeldung Anfang Sommer ausgeschickt!



Vergelt´s Gott Herr Prälat Josef Wansch

für über 50 Jahre geistliche Begleitung der
Mesner Gemeinschaft der Diözese St. Pölten.



Bei der Diözesankonferenz der Dekanatsvertreter am 17. November 2018 in St. Pölten haben wir Prälat Josef Wansch Dank und Anerkennung ausgesprochen. Auf seinen Wunsch hin keine große Verabschiedung zu organisieren, haben wir ihm im kleinen Kreis als Dankschön eine Urkunde, ein Erinnerungsfoto und eine Statue der Hl. Familie überreicht.



Es soll eine kleine Erinnerung an viele schöne Stunden in der Gemeinschaft aller Mesnerinnen und Mesner sein.



Vorstellung Pfr. Hans Lagler, Pfarrer in Steinakirchen am Forst

**Der neuer geistliche Assistent der Mesner
Gemeinschaft der Diözese St. Pölten.**



Mit 1. Jänner 2019 wurde ich zum geistlichen Assistenten der Mesner Gemeinschaft ernannt. Über diese besondere Aufgabe freue ich mich sehr, da ich seit meiner Kindheit mit dem Mesnerdienst eng verbunden bin.

Schon als Ministrant schätzte ich die Mesner meiner Heimat Pfarre Ober-Grafendorf und war besonders stolz, dass auch mein Onkel diesen Dienst ausübte. Meine Mutter fuhr auch viele Jahre beim Mesner Ausflug mit, weil sie ihren Bruder bei vielen Aufgaben unterstützte. In den Pfarren, in denen ich bisher tätig war, begegnete ich immer engagierten Mesner/innen, die vielfach einzigartige Originale waren. Ihr Dienst wird im Wandel der Zeit immer wichtiger und so sehe ich es als meine Aufgabe, die Mesner Gemeinschaft gut zu begleiten. Wenn es meine Zeit erlaubt, nehme ich gerne am Ausflug teil und leite die Wallfahrt nach Maria Taferl.

In meiner Pfarre Steinakirchen am Forst war mir die Weiterentwicklung des Mesnerdienstes sehr wichtig. Als ich die Pfarre 2001 übernahm, machte eine Person alle Dienste von der schlichten Wochentagsmesse bis zum feierlichen Hochamt mit Pauken und Trompeten. Nun üben 10 Leute den Mesnerdienst aus, die sich mit ihren Talenten gut ergänzen und eine große Bereicherung für das pfarrliche Leben bedeuten. Es macht mir persönlich eine große Freude, mit diesen Personen im Glauben und im Leben unterwegs zu sein.

Liebe Grüße, Pfr. Hans Lagler
Geistlicher Assistent der Mesner Gemeinschaft



Kurzer Rückblick

Unsere Gemeinschaftsfahrt führte uns im vergangenen September nach **Südtirol**. Viele schöne Stationen haben wir besucht: Das Geburtshaus von P. Josef Freinademetz in Oies, das Grödner Joch, St. Ulrich, die Gärten von Schloss Trauttmannsdorff, das Kloster Neustift – *Foto im Innenhof des Klosters mit der Gruppe der Mesner*, die Stadt Brixen – Dom und Kreuzgang, die Pfarrkirche St. Michael, die Hofburg mit dem Diözesanmuseum. Und, wir waren auf dem Plose, dem Hausberg von Brixen.

Mesnerkurs 2019

Wir freuen uns darüber, dass das Interesse am Mesnerkurs wieder sehr groß ist. Mit 31 Anmeldungen ist der Kurs ausgebucht. Wir wünschen allen Teilnehmer/innen beim Kurs viel Freude neues Wissen zu erwerben, alltägliches aufzufrischen und eine gute Gemeinschaft während des Kurses und darüber hinaus.

Wir, der Vorstand der Mesner Gemeinschaft der Diözese St. Pölten, würden uns freuen, wenn möglichst viele Mesnerinnen und Mesner sich durch diese Angebote angesprochen fühlen und diese auch in Anspruch nehmen.

Einfach zum Nachdenken

*Gott ich versuche immer wieder zu beten.
Aber oft fällt mir das Beten schwer. Ich finde keine Worte und so stehe ich sprachlos vor dir.
Du Gott kennst mich besser als ich mich selbst;
und so vertraue ich darauf, dass du mich auch dann verstehst.*

Aber Beten ist nicht nur reden, sondern auch zuhören, was du mir sagen willst. Und so soll mein Schweigen auch ein Warten auf deine Stimme sein. Wenn ich dein Wort höre, dich als Teil meines Lebens begreife, werde ich dir antworten können.

Es wird manchmal einen Klage sein, vielleicht auch ein Zweifeln; aber ich hoffe, nicht selten auch – Preis und Dank!

Überblick unserer Angebote 2019:

Februar und April	Mesnerkurs im Hiphaus, St. Pölten
Sa 9. März 9 - 16 Uhr	Einkehrtag im Stift Seitenstetten
Sa 16. März 9 - 16 Uhr	Einkehrtag im Bildungshaus Stift Zwettl
FREITAG, 26. April 10 Uhr	Patroziniumswallfahrt Maria Taferl
Sonntag, 19. Mai 14 Uhr	Maiandacht im Kloster Schönbühel
26. bis 29. August 2019	Gemeinschaftsfahrt nach Parzham

www.mesner.at

Alle Berichte über unsere Veranstaltungen findet ihr auf unserer Website und in der Mesner Zeitung der Österreichischen Mesner Gemeinschaft

„katholische mesner“

Impressum :

Eigentümer, Herausgeber und Verleger : Mesner Gemeinschaft Diözese St. Pölten. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Richard Wöginger, Diözesanleiter. Oberthalheim 3, 3672 Maria Taferl. Druck: Hausdruckerei Pastorale Dienste der Diözese St. Pölten. 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15 / Fotos: Ingrid und Richard Wöginger, Manuela Gerstl, alle Mesner Gemeinschaft, Markus Eder, Pfarre Steinakirchen am Forst.

Datenschutzklärung: „Bei der Teilnahme an Veranstaltungen der Mesner Gemeinschaft bin ich einverstanden, dass Fotos der Veranstaltung, auf denen ich abgebildet bin, für die Mesner Gemeinschaft - St. Pöltner Mesnerbrief, Katholische Mesner, Website www.mesner.at und regionalen Zeitungen - z.B. Kirchenzeitung verwendet werden dürfen.“